

Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 309b - TELEFON: 45 16 31, KLAPPEN 2232, 2233, 2236

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMÉTZ

Freitag, 8. Juni 1962

Blatt 1172

Ab Dienstag: Umbau der Nordbahnstraße

8. Juni (RK) Wegen Umbau der Nordbahnstraße im 2. Bezirk zwischen Dresdner Straße und Am Tabor werden die Dresdner Straße und Nordbahnstraße von der Innstraße bis Am Tabor sowie die Taborstraße von Trunnerstraße bis Nordbahnstraße ab Dienstag, den 12. Juni, auf ungefähr vier Monate in beiden Fahrtrichtungen gesperrt.

Die Zufahrt bis zum unmittelbaren Baustellenbereich wird möglich sein. Die Umleitung erfolgt über Am Tabor-Nordwestbahnstraße-Leipziger Straße-Hellwagstraße.

- - -

Ausstellung an der Städtischen Lehranstalt 9, Hahngasse 35

8. Juni (RK) Die Schülerinnen der Dreijährigen Hauswirtschaftsschule und der Haushaltsschule an der Städtischen Lehranstalt für hauswirtschaftliche Frauenberufe, 9, Hahngasse 35, laden die Öffentlichkeit zur Besichtigung ihrer Arbeiten ein. Die Besuchszeiten sind: Freitag, den 15. Juni, von 11 bis 18 Uhr; Samstag, den 16. Juni, von 9 bis 18 Uhr; Sonntag, den 17. Juni, von 9 bis 13 Uhr.

- - -

Prof. Hans Gottschalk beim Europa-Gespräch
=====

8. Juni (RK) Zum Thema "Europäische Aufklärung - unerwünschter Import", mit dem die Einheit und Vielfalt der weltanschaulichen Entwicklung Europas in den Augen Asiens beim 5. Wiener Europa-Gespräch dargestellt werden soll, nimmt unter anderem Prof. Dr. Hans Gottschalk Stellung. Das Europa-Gespräch wird in der Zeit vom 19. bis 23. Juni in der Volkshalle des Wiener Rathauses unter dem Motto "Europa in den Augen der andern" abgehalten.

Prof. Dr. Hans Gottschalk lehrt seit 1948 Arabistik an der Wiener Universität. Er stammt aus einer Professorenfamilie in Freiburg im Breisgau. Nach Studien auf dem Gebiet Alter Geschichte und Philologie in Freiburg, Tübingen und Berlin widmete er sich der Islam-Wissenschaft in München. 1930 übernahm er eine Assistentenstelle auf diesem Fachgebiet an der Universität Hamburg und trat in die Redaktion der Zeitschrift "Der Islam" ein. Seine späteren Forschungsarbeiten galten der Geschichte der Kreuzzüge von der islamischen Seite gesehen, die er auf Grund ungedruckter und meist unbekannter arabischer Quellen bearbeitete. Nach seiner Emigration wurde Dr. Gottschalk Kurator der Mingana Collection of Oriental Manuscripts an den Selly Oak Colleges in Birmingham, England. Hier katalogisierte er die islamisch-arabischen Handschriften und baute eine Studienbibliothek auf.

Unter den Publikationen von Prof. Dr. Gottschalk sind Beiträge zur Geschichte Ägyptens unter dem Islam, herausgegeben von Kardinal König, bedeutsam. Außerdem erschienen aus der Feder Prof. Gottschalks zahlreiche Kataloge und Aufsätze in Fachzeitschriften.

Das zehnte Kind heißt Barbara
=====Stadtrat Maria Jacobi geht morgen ins "Goldene Kreuz" gratulieren

8. Juni (RK) Stadtrat Maria Jacobi wird morgen, Pfingst-
samstag, um 11 Uhr, im "Goldenen Kreuz" in der Lazarettgasse
einer Mutter gratulieren, die mit knapp 40 Jahren ihrem zehnten
Kind das Leben geschenkt hat. Frau Elisabeth Wögerbauer, die
Gattin des Kaufmannes Adolf Wögerbauer aus dem 8. Bezirk, be-
findet sich wohlauf, ebenso das Mädchen, das den Namen Barbara
bekommen wird. Stadtrat Maria Jacobi wird morgen auch einen
Glückwunschbrief des Bürgermeisters und ein Sparkassenbuch für
die kleine Barbara mitbringen.

- - -

Junge Fußballmeister im Wiener Rathaus
=====Vize-M. Mandl empfängt Teilnehmer am Pfingst-Jugendturnier des SK Rapid

8. Juni (RK) Vizebürgermeister Mandl wird morgen nach-
mittag im Rathaus die Teilnehmer am Internationalen Pfingst-
Jugendturnier empfangen, das vom Sportklub Rapid durchgeführt
wird. An den Veranstaltungen nehmen sieben ausländische Nach-
wuchs-Mannschaften von prominenten Vereinen aus der Bundes-
republik Deutschland, der Schweiz, aus Ungarn und Jugoslawien
teil.

- - -

Rundfahrten "Neues Wien"
=====

8. Juni (RK) Dienstag, den 12. Juni, Route 2 mit Besichti-
gung des Gaswerks Leopoldau, der Hauptfeuerwache Döbling, der
Gärtnerei Hohe Warte und der Brückenneubauten sowie sonstiger
städtischer Einrichtungen im 19., 20. und 21. Bezirk. Abfahrt vom
Rathaus, Eingang Lichtenfelsgasse, um 13.30 Uhr.

- - -

Wiener Festwochen 1962

=====

Das Programm für Montag, 11. JuniTheater:

- Burgtheater: Millard Lampell: "Die Mauer" (Gastspiel Bayerisches Staatsschauspiel)
- Akademietheater: Franz Molnár: "Der Schwan"
- Theater an der Wien: Johann Nestroy: "Das Mädl aus der Vorstadt"
- Staatsoper: Richard Strauss: "Arabella"
- Volksoper: Emmerich Kálmán: "Die Zirkusprinzessin"
- Theater in der Josefstadt: Johann Nestroy: "Die verhängnisvolle Faschingsnacht"
- Volkstheater: Henrik Ibsen: "Peer Gynt"
- Kammerspiele: Norman Barasch und Caroll Moore: "Der selige Herr Leidenfrost"
- Raimundtheater: Emmerich Kálmán: "Die Herzogin von Chicago"
- Kleines Theater der Josefstadt im Konzerthaus: John Murphy: "Mit leeren Händen"

Musik:

- 9.30 Uhr, Hofburgkapelle
Ludwig van Beethoven: Messe in C-Dur
Leitung: Berislav Klobucar
- 10.00 Uhr, Karmelitenkirche
Joseph Haydn: Heilig-Messe
Leitung: Alfred Bamer
- 19.30 Uhr, Konzerthaus (Großer Saal)
Berg-Strawinsky-Zyklus
Alban Berg: Drei Orchesterstücke
Violinkonzert
Igor Strawinsky: Psalmen-Symphonie
Christian Ferras (Violine), Wiener Singakademie, Wiener Symphoniker
Dirigent: Georges Prêtre

Sonstige Veranstaltungen:

- Internationales Kulturzentrum, 1, Annagasse 20
Meisterkurse für Klavier
Paul Badura-Skoda, Alfred Brendel, Jörg Demus
- 10 bis 18 Uhr, Künstlerhaus, 1, Karlsplatz 5, Ausstellung:
"Phantastische Malerei der Gegenwart".
- 9 bis 13 Uhr, Wiener Secession, 1, Friedrichstraße 12, Ausstellung:
"Graphik".

- 9 bis 13 Uhr, Kunsthistorisches Museum, 1, Maria Theresien-Platz, Ausstellung: "Europäische Kunst um 1400".
- 9 bis 13 Uhr, Österreichische Galerie im Oberen Belvedere, 3, Prinz Eugen-Straße 27, Ausstellung: "Romantische Glasmalerei in Laxenburg".
- 10 bis 13 Uhr, Akademie der bildenden Künste, 1, Schillerplatz 3, Ausstellung: "Arthur Schnitzler - 1862 bis 1962", Leben-Werk-Schicksal.
- 9 bis 13 Uhr, Gemäldegalerie der Akademie der bildenden Künste, 1, Schillerplatz 3, Ausstellung: "Gemälde aus dem Legat Wolfgang von Wurzbach (2. Teil)".
- 9.15 bis 13 Uhr, Historisches Museum der Stadt Wien, 4, Karlsplatz, Ausstellung: "Johann Nestroy - Gedenkausstellung zum 100. Todestag".
- 10 bis 13 Uhr, Galerie St. Stephan, 1, Grünangergasse 1/II, Ausstellung: "Neue österreichische Kunst" (Wolfgang Hollegga, Josef Mikl, Markus Prachensky, Arnulf Rainer).
- Wiener Konzerthaus, 3, Lothringerstraße 20, Logen-Foyer: Herbert Schneider (München), Malerei 1959 bis 1962; Mozart-Foyer: Prof. Harold Reitterer (Maurach), Landschaftsaquarelle.

Bezirksveranstaltungen:

2. Bezirk:

- 9 bis 12, 15 bis 19 Uhr, Hochhaus, Festsaal, Praterstern 1, Ausstellung: "100 Jahre Leopoldstadt". Eintritt frei.

5. Bezirk:

- 14 bis 21 Uhr, Volkshochschule Margareten, Stöbergasse 11-15: Ausstellung: "Reiseimpressionen". Aquarelle und Zeichnungen von akademischen Maler Frederick H. Schiff.

11. Bezirk:

- 19.00 Uhr, Pfarrkirche Neu-Simmering, Enkplatz: Orgelmusik. Es spielt Margitta Otrewel.

19. Bezirk:

- 10.00 Uhr, Karmelitenkirche, Silbergasse 35: Joseph Haydn: Heilig-Messe. Mitwirkende: Chor der Karmelitenkirche. Mitglieder des Rundfunkorchesters, Paul Jedlicka (Orgel). Leitung: Prof. Alfred Bamer. Eintritt frei.

23. Bezirk:

- 9 bis 12 Uhr, Heimatmuseum Liesing: Ausstellung. Historisches aus dem Bezirk Liesing.

Wiener Festwochen 1962

=====

Das Programm für Dienstag, 12. JuniTheater:

Burgtheater: Gerhart Hauptmann: "Die Ratten"

Akademietheater: Jean Anouilh: "Die Grotte"

Theater an der Wien: Alban Berg: "Lulu"

Staatsoper: Ludwig van Beethoven: "Fidelio"

Volksoper: Giuseppe Verdi: "Der Troubadour"

Theater in der Josefstadt: Johann Nestroy: "Die verhängnisvolle
Faschingsnacht"

Volkstheater: Henrik Ibsen: "Peer Gynt"

Kammerspiele: Norman Barasch und Carroll Moore: "Der selige Herr
Leidenfrost"

Raimundtheater: keine Vorstellung

Kleines Theater der Josefstadt im Konzerthaus: John Murphy: "Mit
leeren Händen"Musik:19.30 Uhr, Musikverein (Großer Saal)
Jubiläumsfest der Gesellschaft der Musikfreunde in
WienChorkonzert der Wiener Sängerknaben

Antonio Vivaldi: Dixit Dominus (109. Psalm)

Johann Sebastian Bach: Komm, Jesu, komm (Motette für
Doppelchor)

Wolfgang Amadeus Mozart: Motetten

19.30 Uhr, Musikverein (Brahmssaal)
Jubiläumsfest der Gesellschaft der Musikfreunde in
WienZyklus "Von Barock bis Frühklassik"

Tommaso Albinoni: Sonata A-Dur, op. 1, Nr. 3

Antonio Vivaldi: Sonata g-moll

Antonio Caldara: Sonata B-Dur, op. 1, Nr. 4

Francois Couperin: "Le Parnasse" oder "L'Apotheose de
Corelli et Lully"

Johann Sebastian Bach: Triosonate Nr. 4 a-moll

Arcangelo Corelli: Sonata C-Dur, op. 4, Nr. 1

Giuseppe Tartini: Sonata D-Dur

Giuseppe Sammartini: Sonata g-moll

I Solisti die Roma

Sonstige Veranstaltungen:

- Internationales Kulturzentrum, 1, Annagasse 20,
Meisterkurse für Klavier
 Paul Badura-Skoda, Alfred Brendel, Jörg Demus
- 10 bis 18 Uhr, Künstlerhaus, 1, Karlsplatz 5, Ausstellung:
 "Phantastische Malerei der Gegenwart".
- 9 bis 17 Uhr, Wiener Secession, 1, Friedrichstraße 12, Ausstel-
 lung: "Graphik".
- 10 bis 15 Uhr, Kunsthistorisches Museum, 1, Maria Theresien-
 Platz, Ausstellung: "Europäische Kunst um 1400".
- 9 bis 16 Uhr, Österreichische Galerie im Oberen Belvedere,
 3, Prinz Eugon-Straße 27, Ausstellung: "Romantische
 Glasmalerei in Laxenburg".
- 10 bis 18 Uhr, Akademie der bildenden Künste, 1, Schillerplatz 3,
 Ausstellung: "Arthur Schnitzler - 1862 bis 1962",
 Leben-Werk-Schicksal.
- 10 bis 14 Uhr, Gemäldegalerie der Akademie der bildenden Künste,
 1, Schillerplatz 3, Ausstellung: "Gemälde aus dem
 Legat Wolfgang von Wurzbach (2. Teil)."
- 9.15 bis 18 Uhr, Historisches Museum der Stadt Wien, 4, Karls-
 platz, Ausstellung: "Johann Nestroy - Gedenkausstel-
 lung zum 100. Todestag".
- 11 bis 12 Uhr, Österreichische Nationalbibliothek, Globussammlung,
 1, Josefsplatz 1, Ausstellung: "Historische Globen".
- 10 bis 18 Uhr, Ausstellungsraum des Kulturamtes der Stadt Wien,
 8, Friedrich Schmidt-Platz 5, Ausstellung: "Joseph
 Marx zum 80. Geburtstag".
- 10 bis 13, 16 bis 18 Uhr, Galerie Willy Verkauf, 1, Riemergasse 14,
 Ausstellung der Künstlergruppe "Der Kreis": "Bilder
 im Taschenformat".
- 11 bis 18 Uhr, Galerie St. Stephan, 1, Grünangergasse 1/II, Aus-
 stellung: "Neue österreichische Kunst" (Wolfgang
 Hollegha, Josef Mikl, Markus Prachensky, Arnulf Rainer).
- 11 bis 19 Uhr, Galerie im Griechenbeisl, 1, Fleischmarkt, Aus-
 stellung: "Imago 62", Malerei, Graphik, Plastik.
- Wiener Konzerthaus, 3, Lothringerstraße 20, Ausstellung: Logen-
 Foyer: Herbert Schneider (München), Malerei 1959 bis
 1962; Mozart-Foyer: Prof. Harold Reitterer (Maurach),
 Landschaftsaquarelle.

Bezirksveranstaltungen:2. Bezirk:

- 9 bis 12 und 15 bis 19 Uhr, Hochhaus, Festsaal, Fraterstern 1:
 Ausstellung: "100 Jahre Leopoldstadt". Eintritt frei.
- 15.00 Uhr, Porzellanmanufaktur Augarten, Obere Augartenstraße 1:
 Führung: Besichtigung der berühmten Porzellanmanufaktur
 Augarten. Eintritt 5 S. (Teilnehmerkarten nur in der
 Kanzlei der Bezirksvorstehung erhältlich.)

5. Bezirk:

14 bis 21 Uhr, Volkshochschule Margareten, Stöbergasse 11-15:
Ausstellung: "Reiseimpressionen". Aquarelle und Zeichnungen von akademischem Maler Frederick H. Schiff.

12. Bezirk:

8 bis 15 Uhr, Bezirksvorstehung, Schönbrunner Straße 259, 1. Stock,
Zimmer 8 a: Ausstellung: "So zeichnen Meidlinger
Volks- und Hauptschüler".

13. Bezirk:

9 bis 16 Uhr, Hietzinger Heimatmuseum, Am Platz 2: Ausstellung.
Eintritt frei.

19. Bezirk:

19.30 Uhr, Bezirksvorstehung, Festsaal, Gatterburggasse 14:
Schubert-Abend. Mitwirkende: Senta Benesch, Prof.
Edith Steinbauer, Gerda Streicher. Eintritt frei.

20. Bezirk:

19.00 Uhr, Festsaal des Amtshauses, Brigittaplatz 10: "Kunst und
Leben". Konzert der Konzertvereinigung blinder
Künstler. Mitwirkende: Prof. Otto Binder, Charlotte
Kaminski und Karl Uher.

23. Bezirk:

9 bis 16 Uhr, Heimatmuseum Liesing, Ausstellung: Historisches aus
dem Bezirk Liesing.

- - -

Sitzungen Wiener Bezirksvertretungen in der kommenden Woche
=====

8. Juni (RK) In der kommenden Woche finden folgende
Sitzungen von Wiener Bezirksvertretungen statt:

Dienstag, 12. Juni:

18.00 Uhr, Wieden, Preßgasse 24/I.

Mittwoch, 13. Juni:

17.30 Uhr, Alsergrund, Währinger Straße 43,
16.00 Uhr, Liesing, Perchtoldsdorfer Straße 2/I.

Donnerstag, 14. Juni:

15.00 Uhr, Döbling, Gatterburggasse 14/I.

Freitag, 15. Juni:

19.30 Uhr, Währing, Martinstraße 100, 1. Stock.

- - -

Nimm Urlaub von Deinen Vorsätzen und schau Dir Wien an!
 =====

8. Juni (RK) Gegenwärtig findet in Wien das 5. Eurovisions-Turnier für Rundfunk- und Fernsehangehörige statt. Dieses Turnier wurde im Jahre 1958 durch die Schweiz ins Leben gerufen und wird seither jährlich von einer der teilnehmenden Nationen durchgeführt. Im Rahmen dieser Veranstaltung findet ein Fußball- und ein Tischtenniswettbewerb statt. Die ausländischen Teilnehmer an diesem Turnier wurden heute im Wiener Rathaus im Namen des Bürgermeisters von Stadtrat Sigmund im Beisein von Stadtrat Bauer empfangen und herzlich begrüßt.

Stadtrat Sigmund unterstrich die große Bedeutung des Rundfunks und des Fernsehens auch für die Publizistik der Kommunalverwaltungen, wünschte den sportlichen Begegnungen großen Erfolg und schloß dann in Abwandlung des Slogans "Nimm Urlaub vom Auto und fahr' mit der Bahn!" mit dem Ausspruch "Nimm Urlaub von Deinen Vorsätzen und schau' Dir Wien an!"

- - -

In die Straßenbahn gelaufen
 =====

Ein tödlicher Unfall in der Prager Straße

8. Juni (RK) Heute früh um 7.58 Uhr ist in der Prager Straße 71 der von links hinter einem Gegenzug im Laufschrift hervorkommende 71jährige pensionierte Polizeirayonsinspektor Eduard Prohaska, 21, Am Hubertusdamm 16 c wohnhaft, von der vorderen Brustwand eines zur Stadt fahrenden Zuges der Linie 132 niedergestoßen worden. Er fiel auf den Rücken und wurde bis zum Stillstand des Zuges etwa 13 Meter weit mitgeschleift. Prohaska erlitt einen Schädelbasisbruch. Der Arzt des Rettungsdienstes konnte nur mehr den Tod feststellen. Nach Eintreffen der Gerichtskommission wurden Leiche und Zug freigegeben. Der Straßenbahnverkehr mußte etwa eine Stunde lang über das Nebengeleise abgewickelt werden.

- - -

Die Baumgartner Höhe bekam eine Orthopädische Abteilung
=====

8. Juni (RK) Bürgermeister Jonas eröffnete heute früh auf der Baumgartner Höhe im Beisein der Stadträte Dr. Glück, Heller und Riemer sowie der Arztopprominenz der städtischen Krankenhäuser die neue Orthopädische Abteilung. Sie befindet sich im völlig umgebauten Pavillon "Austria" und verfügt über 100 Betten. Stadtrat Dr. Glück verwies bei der Eröffnung darauf, daß es sich um die erste städtische Abteilung für Orthopädie handelt, der auf diesem Spezialgebiet besondere Bedeutung zukommt.

Bürgermeister Jonas dankte im Namen der Stadtverwaltung allen an der Errichtung dieses modernen Spitals beteiligten Ärzten, Beamten des Gesundheitswesens und den Baufachleuten für ihre Mitwirkung. Sie alle haben dazu beigetragen, einen modernen Spitalbau zu errichten, der sich wesentlich von der herkömmlichen Art unterscheidet. Die Stadtverwaltung, sagte der Bürgermeister, ist bestrebt, das Beste für die Betreuung der Patienten zu tun, und zugleich auch für eine gute Arbeitsmöglichkeit der Ärzte, der Pflegerinnen und des gesamten Personals zu sorgen. Beim Umbau dieser Abteilung wurde diesen Forderungen in jeder Hinsicht Rechnung getragen.

Der Bürgermeister verwies dann auf die großen Aufgaben, die sich die Stadt Wien beim Aufbau der Krankenhäuser gestellt hat und die in den nächsten Jahren unsere ganze Kraft in Anspruch nehmen werden. Er gab der Überzeugung Ausdruck, daß die hohen Investitionen für das Gesundheitswesen der Wiener Bevölkerung zugute kommen werden und daß somit die beträchtlichen finanziellen Mittel, die dabei aufgewendet werden müssen, voll gerechtfertigt sind.

Primarius Dr. Pflüger, der Leiter der Orthopädie auf der Baumgartner Höhe, erklärte bei einem Rundgang die Einrichtungen der Abteilung. Auf der Baumgartner Höhe werden Männer, Frauen und Kinder aufgenommen. Die kleinen Krankenzimmer sind modernst ausgestattet. Den Patienten stehen schön eingerichtete Aufenthaltsräume, Liegeräume, ein Turnsaal sowie eine physikalische Therapie zur Verfügung. Für die kleinen Patienten wurde eine Sonderschulklasse eingerichtet. Die Operationssäle verfügen über

die modernsten Einrichtungen; außerdem gibt es noch eine Rehabilitation und für die Patienten der Baumgartner Höhe und der Heil- und Pflegeanstalt "Am Steinhof" eine Ambulanz. Der Umbau und die Ausstattung der Orthopädischen Abteilung kosteten der Gemeinde Wien elf Millionen Schilling.

- - -

Ein Wiener Walzer zum 105. Geburtstag
=====

Bürgermeister Jonas gratulierte der ältesten Wienerin

8. Juni (RK) Die derzeit älteste Wienerin, Frau Amalia Markgraf, feierte heute im Altersheim Lainz ihren morgigen 105. Geburtstag. An der Spitze der vielen Gratulanten, die der geistig und körperlich immer noch frischen und lebensfrohen Greisin ihre Glückwünsche überbrachten, hatte sich heute vormittag Bürgermeister Jonas in Lainz eingefunden. Er wünschte Frau Markgraf auch weiterhin die beste Gesundheit und überreichte ihr mit einem Rosenbukett die Ehrengabe der Stadt Wien. Im Namen des 13. Bezirkes gratulierten Bezirksvorsteher Fischer und Bezirksvorsteher-Stellvertreter Florian. Unter den Ehrengästen am Geburtstags-tisch nahmen mit Frau Markgraf zwölf Pfleglinge des Lavillons V Platz, alle im Alter von 90 Jahren aufwärts.

Zum Abschluß der offiziellen Gratulationscour gab es auf Wunsch der Jubilarin noch eine Damenwahl. Frau Markgraf drehte unter den Klängen "An der schönen blauen Donau" mit Oberarzt Dr. Eigl schwungvoll eine Ehrenrunde.

- - -

Entfallende Sprechstunden
=====

8. Juni (RK) Dienstag, den 12. Juni, entfallen die Sprechstunden beim Amtsführenden Stadtrat für das Wohlfahrtswesen, Maria Jacobi.

- - -

Das dänische Königspaar bei den körperbehinderten Kindern
=====

8. Juni (RK) Heute haben auch die Währinger den Besuch des dänischen Königspaares erlebt. König Frederik IX. und Königin Ingrid sowie Bundespräsident Dr. Schärf und dessen Tochter, Frau Dr. Martha Kyrle, wurden nachmittag von Bürgermeister Jonas und Vizebürgermeister Mandl am Eingang der Schule der Stadt Wien für körperbehinderte Kinder in der Währinger Straße erwartet und dann durch das Haus geführt. Zwischen den Besuchern und den Kindern war bald ein guter Kontakt hergestellt, sodaß sich der Rundgang in einer herzlichen Atmosphäre abspielte. Das Königspaar zeigte viel Interesse für diese vorbildliche Einrichtung der Gemeinde Wien, die seit ihrem Bestehen ständig von Fachleuten aus aller Welt besucht wird. Königin Ingrid verteilte dänisches Spielzeug, wofür sie von den Kindern eine selbstverfertigte Handarbeit als Erinnerungsgeschenk erhielt.

- - -

Festwochen-Vorlesungen in den Städtischen Büchereien
=====

8. Juni (RK) Mittwoch, 13. Juni: In der Städtischen Bücherei, 10, Laaer Berg-Straße 166, liest Mira Lobe aus eigenen Werken für Kinder unter zehn Jahren (15 Uhr). In der Städtischen Bücherei, 11, Zippererstraße 14, liest Vera Ferra-Mikura für Kinder unter zehn Jahren aus eigenen Werken (15 Uhr). In der Städtischen Bücherei, 14, Hickelgasse 4-6, spricht die Tierpsychologin Lilli Koenig über ihre Erlebnisse mit Tieren und zeigt einen Tierfilm (für größere Kinder) (15 Uhr). In der Städtischen Bücherei, 19, Heiligenstädter Straße 92, liest Mira Lobe aus eigenen Werken für Kinder unter zehn Jahren (17 Uhr).

Donnerstag, 14. Juni: In der Städtischen Bücherei, 12, Hetzendorfer Straße 43-45, liest Rudolf Felmayer eigene heitere Wienerische Gedichte (19.30 Uhr). In der Städtischen Bücherei, 21, Brünner Straße 36, liest Oskar Jan Tauschinski aus eigenen Werken (19.30 Uhr).

- - -

Wiener Festwochen 1962

=====

Das Programm für Mittwoch, 13. JuniTheater:

- Burgtheater: Gotthold Ephraim Lessing: "Nathan der Weise"
 Akademietheater: Jean Anouilh: "Die Grotte"
 Theater an der Wien: Johannes Brahms: "Liebesliederwalzer"
 Staatsoper: Giuseppe Verdi: "Ein Maskenball"
 Volksoper: Franz Lehár: "Das Land des Lächelns"
 Theater in der Josefstadt: Jean Baptiste Molière: "George Dandin"
 (Gastspiel der Compagnie du Theatre de la Cite de
 Villeurbanne)
 Volkstheater: Henrik Ibsen: "Peer Gynt"
 Kammerspiele: Norman Barasch und Carroll Moore: "Der selige Herr
 Leidenfrost"
 Raimundtheater: Emmerich Kálmán: "Die Herzogin von Chicago"
 Kleines Theater der Josefstadt im Konzerthaus: John Murphy: "Mit
 leeren Händen"

Musik:

- 19.00 Uhr, Dom St. Stephan
Orgelkonzert
 Wilhelm Mück (Orgel)
- 19.30 Uhr, Musikverein (Großer Saal)
 Jubiläumsfest der Gesellschaft der Musikfreunde in
 Wien
Orchesterkonzert
 Karol Szymanowski: Symphonie concertante für Klavier
 und Orchester, op. 60
 Benjamin Britten: "Les Illuminations" für hohe Stimme
 und Streichorchester, op. 18
 Dimitri Schostakowitsch: V. Symphonie, op. 47
 Stefanie Woytowicz (Sopran), Jan Ekier (Klavier),
 Warschauer Philharmonie, Dirigent: Witold Rowicki
- 19.30 Uhr, Musikverein (Brahmssaal)
 Jubiläumsfest der Gesellschaft der Musikfreunde in
 Wien
Klavierabend Walter Klien
 Wolfgang Amadeus Mozart: Fantasie d-moll, KV. 397
 Johannes Brahms: Sonate f-moll, op. 5
 Arnold Schönberg: 6 kleine Klavierstücke, op. 19
 Modest Mussorgsky: Bilder einer Ausstellung

19.30 Uhr, Theater an der Wien
 Direktion der Wiener Festwochen
 Brahms-Zyklus

Johannes Brahms: Liebesliederwalzer
 und Volkslieder

Irmgard Seefried (Sopran), Raili Kostia (Alt), Walde-
 mar Kmentt (Tenor), Eberhard Wächter (Bariton),
 Günther Weissenborn, Erik Verbe (Klavier)

Sonstige Veranstaltungen:

Internationales Kulturzentrum, 1, Annagasse 20

Meisterkurse für Klavier

Paul Badura-Skoda, Alfred Brendel, Jörg Demus

10 bis 18 Uhr, Künstlerhaus, 1, Karlsplatz 5, Ausstellung:
 "Phantastische Malerei der Gegenwart".

9 bis 17 Uhr, Wiener Secession, 1, Friedrichstraße 12, Aus-
 stellung: "Graphik".

10 bis 13, 15 bis 18 Uhr, Kunsthistorisches Museum, 1, Maria
 Theresien-Platz, Ausstellung: Europäische Kunst um 1400".

9 bis 16 Uhr, Österreichische Galerie im Oberen Belvedere,
 3, Prinz Eugen-Straße 27, Ausstellung: "Romantische
 Glasmalerei in Laxenburg".

10 bis 18 Uhr, Akademie der bildenden Künste, 1, Schillerplatz 3,
 Ausstellung: "Arthur Schnitzler - 1862 bis 1962",
 Leben-Werk-Schicksal.

10 bis 13, 15 bis 18 Uhr, Gemäldegalerie der Akademie der
 bildenden Künste, 1, Schillerplatz 3, Ausstellung:
 "Gemälde aus dem Legat Wolfgang von Wurzbach (2. Teil)".

9.15 bis 18 Uhr, Historisches Museum der Stadt Wien, 4, Karls-
 platz, Ausstellung: Johann Nestroy - Gedenkausstel-
 lung zum 100. Todestag".

11 bis 12 Uhr, Österreichische Nationalbibliothek, Globussammlung,
 1, Josefsplatz 1, Ausstellung: "Historische Globen".

10 bis 18 Uhr, Ausstellungsraum des Kulturrentes der Stadt Wien,
 8, Friedrich Schmidt-Platz 5, Ausstellung: "Joseph
 Marx zum 80. Geburtstag".

10 bis 13, 16 bis 18 Uhr, Galerie Willy Verkauf, 1, Riemergasse 14,
 Ausstellung der Künstlergruppe "Der Kreis": "Bilder im
 Taschenformat".

11 bis 18 Uhr, Galerie St. Stephan, 1, Grünängergasse 1/II, Aus-
 stellung: "Neue österreichische Kunst", (Wolfgang
 Hollegha, Josef Mikl, Markus Prochensky, Arnulf Rainer).

11 bis 19 Uhr, Galerie im Griechenbeisl, 1, Fleischmarkt, Aus-
 stellung: "Imago 62", Malerei, Graphik, Plastik.

Wiener Konzerthaus, 3, Lothringerstraße 20, Logen-Foyer: Herbert
 Schneider (München), Malerei 1959 bis 1962; Mozart-
 Foyer: Prof. Harold Reitterer (Maurach), Landschafts-
 aquarelle.

Bezirksveranstaltungen:2. Bezirk:

9 bis 12 und 15 bis 19 Uhr, Hochhaus, Festsaal, Fraterstern 1:
Ausstellung: "100 Jahre Leopoldstadt". Eintritt frei.

19.30 Uhr, Bezirksvorstehung, Festsaal, Karmelitergasse 9,
2. Stock: Vortragsabend für Klavier. Ausführende:
Schüler der Klavierklasse Prof. Valerie Friedrich der
Musikschule. Eintritt frei. (Karten in der Musik-
schule, Czerninplatz 3, erhältlich.)

5. Bezirk:

14 bis 21 Uhr, Volkshochschule Margareten, Stöbergasse 11-15:
Ausstellung: "Reiseimpressionen". Aquarelle und Zeich-
nungen von akademischem Maler Frederick H. Schiff.

6. Bezirk:

17.00 Uhr, Städtische Bücherei (Lehrlingsbücherei), Mollardgasse 87:
Dichterlesung. Erich Dolezal liest aus eigenen Werken.
Eintritt frei.

10. Bezirk:

15.00 Uhr, Städtische Bücherei, Laaer Berg-Straße 166: Dichter-
lesung. Mira Iobe liest aus eigenen Werken. Eintritt
frei.

11. Bezirk:

15.00 Uhr, Städtische Bücherei, Zippererstraße 14: Dichterlesung.
Vera Ferra-Mikura liest aus eigenen Werken.

12. Bezirk:

8 bis 15 Uhr, Bezirksvorstehung, Schönbrunner Straße 259, 1. Stock,
Zimmer 8 a: Ausstellung: "So zeichnen Meidlinger Volks-
und Hauptschüler".

13. Bezirk:

9 bis 16 Uhr, Hietzinger Heimatmuseum, Am Platz 2: Ausstellung.
Eintritt frei.

19.00 Uhr, Hietzinger Heimatmuseum, Am Platz 2: Führung. Es führt
Museumsleiter Oberamtsrat Karl Muck. Eintritt frei.

14. Bezirk:

15.00 Uhr, Städtische Bücherei, Hickelgasse 4-6: Dichterlesung.
Lilli Koenig spricht über Tiere und zeigt einen Tierfilm
für Kinder.

18. Bezirk:

19.30 Uhr, Festsaal der Bezirksvorstehung, Martinstraße 100, 2. Stock:
Musik und Gesang aus Österreich. Es singt und spielt
eine Singgruppe und ein Orchester des Wiener Volksbil-
dungswerkes.

19. Bezirk:

17.00 Uhr, Städtische Bücherei, Heiligenstädter Straße 92: Dichterlesung. Mira Lobe liest aus eigenen Werken. Eintritt frei.

19.30 Uhr, Bezirksvorstehung, Festsaal, Gatterburggasse 14: Farblichtbildervortrag: "Rund um die Akropolis". Mitwirkende: Ernst und Liesl Maracek. Eintritt frei.

20. Bezirk:

15.00 Uhr, Festsaal, Raffaelgasse 11: "Hausfrauennachmittag". Mitwirkende: Wiener Kinderballett der Kunstdanzschule Irene Steiner, Volksinstrumentengruppe Alfons Berger.

23. Bezirk:

9 bis 16 Uhr, Heimatmuseum Liesing: Ausstellung. Historisches aus dem Bezirk Liesing.

- - -

Fahrpreis am Pfingstmontag
=====

8. Juni (RK) Am Montag, dem 11. Juni (Pfingstmontag), gilt auf der Straßenbahn, Stadtbahn, auf den Autobuslinien und im Gemeinschaftstarif mit der Schnellbahn der Sonntagsfahrpreis. Es haben daher die Sonn- und Feiertags-Zweifahrtenfahrtscheine zu 5.50 Schilling im Tarifgebiet I oder auf den Ausnahmetarifstrecken "Mauer, Lange Gasse-Mödling" bzw. "Kagraner Platz-Groß-Enzersdorf" sowie die Kinder-Sonn- und Feiertagszweifahrtenfahrtscheine zu 50 Groschen im Tarifgebiet I und II Gültigkeit. Die Kurz- und Teilstrecken-, Hin- und Rückfahrtscheine sowie sämtliche Wochenkarten sind an diesem Tage ungültig.

Auf den Strecken des Tarifgebietes II gilt der Drei-Schilling-Fahrtschein (im Ververkauf 2.70 Schilling), auf den Aufzahlungsstrecken der Autobus-Anschlußlinien der Drei-Schilling-Fahrtschein.

- - -

Geehrte Redaktion!
=====

Wir wünschen allen Kolleginnen und Kollegen ein frohes Pfingstfest!

Die nächste Ausgabe der "Rathaus-Korrespondenz" erscheint Dienstag, den 12. Juni.

- - -